

# MENSCHEN MIT EINWANDERUNGSGESCHICHTE AUS RUSSLAND, DER UKRAINE UND KASACHSTAN

## MEDIENNUTZUNG UND MEDIENBEWERTUNG

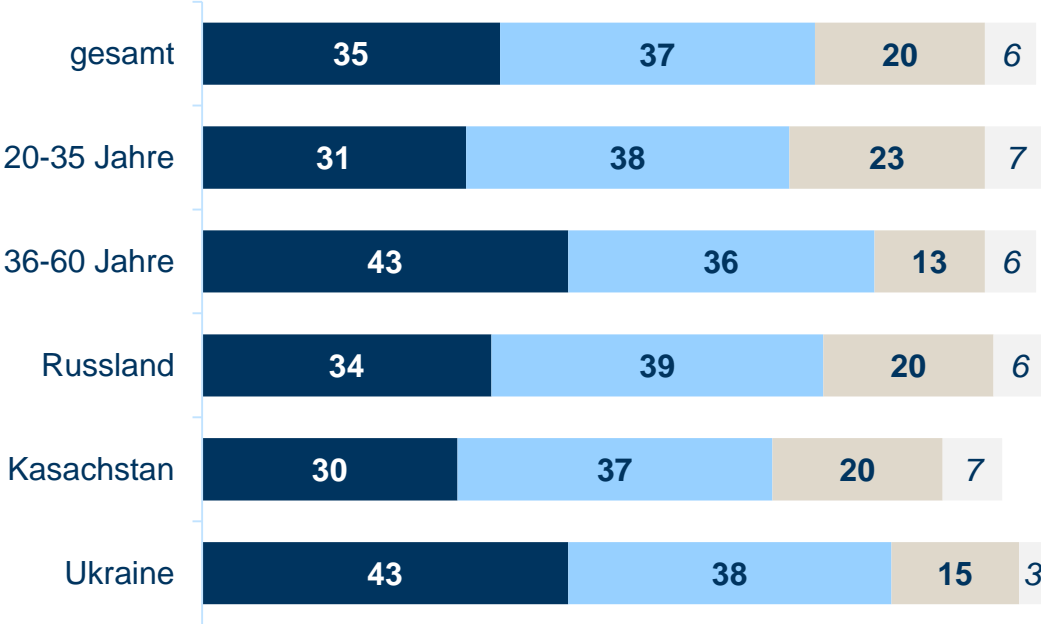
Ergebnisse einer Onlineumfrage in Nordrhein-Westfalen

# Studiendesign

- Online-Umfrage in Nordrhein - Westfalen
- deutschsprachige Personen 20 bis 60 Jahre
- selbst oder mindestens ein Elternteil eingewandert (aus Russland, Ukraine, Kasachstan, weiteren ehem. Sowjetrepubliken)
- Random-Quota-Stichprobe aus Online-Access-Panel
- 440 Teilnehmer:innen
- standardisierter Fragebogen mit offenen und geschlossenen Fragen
- Feldzeit: 13. April bis 8. Mai 2023
- Institut / Panel: Mindline Media / Gapfish

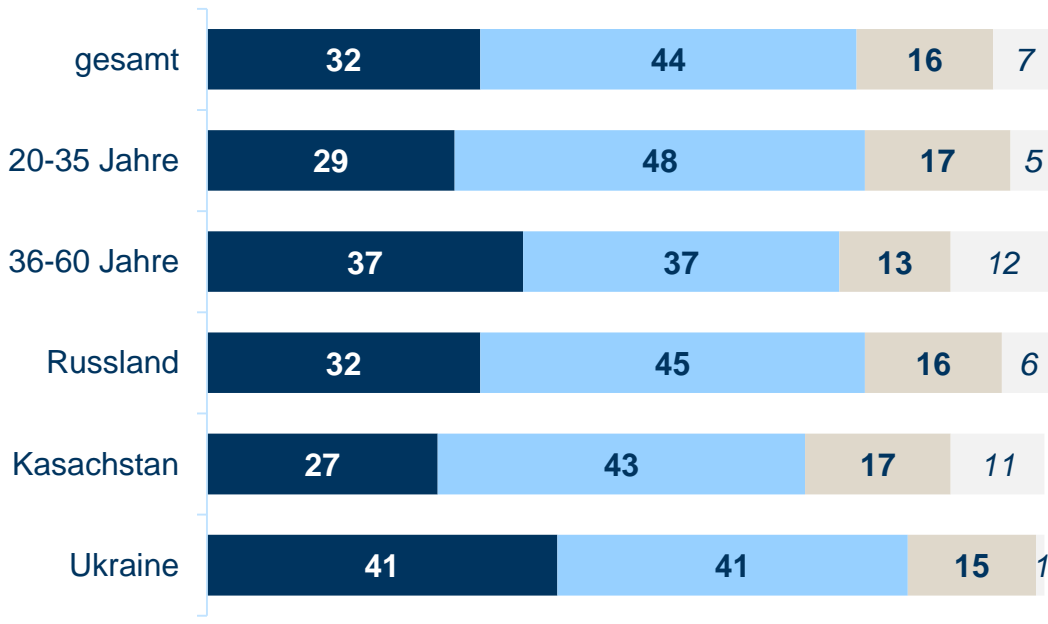
# Interesse am politischen Geschehen | in Prozent

### Politisches Geschehen in Deutschland



■ sehr interessiert ■ etwas interessiert ■ weniger interessiert ■ gar nicht interessiert

### Politisches Geschehen im Herkunftsland

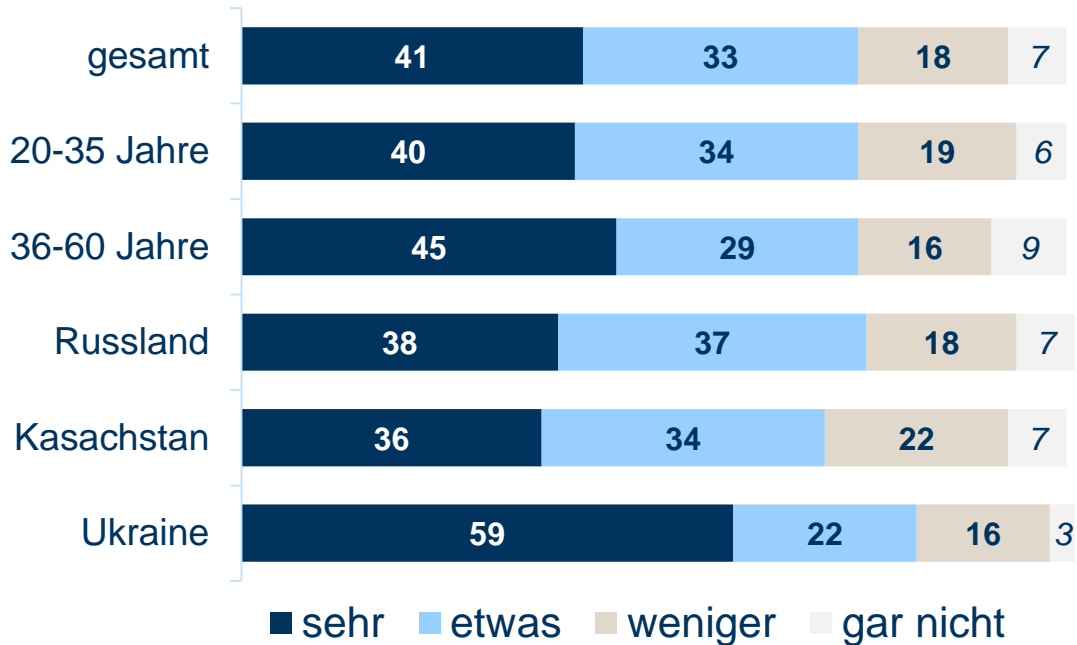


■ sehr interessiert ■ etwas interessiert ■ weniger interessiert ■ gar nicht interessiert

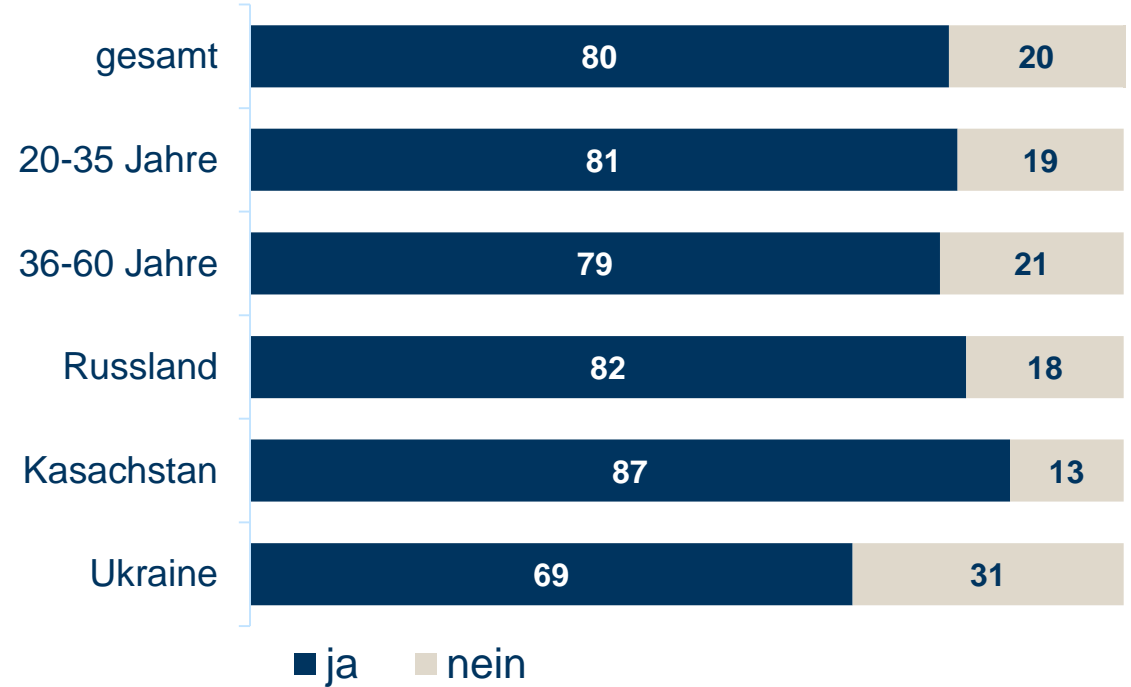
an 100 Prozent fehlend: weiß nicht / keine Angabe

# Verbundenheit mit dem Herkunftsland und Mehrsprachigkeit im Alltag

Wie stark fühlen Sie sich mit dem Herkunftsland verbunden?

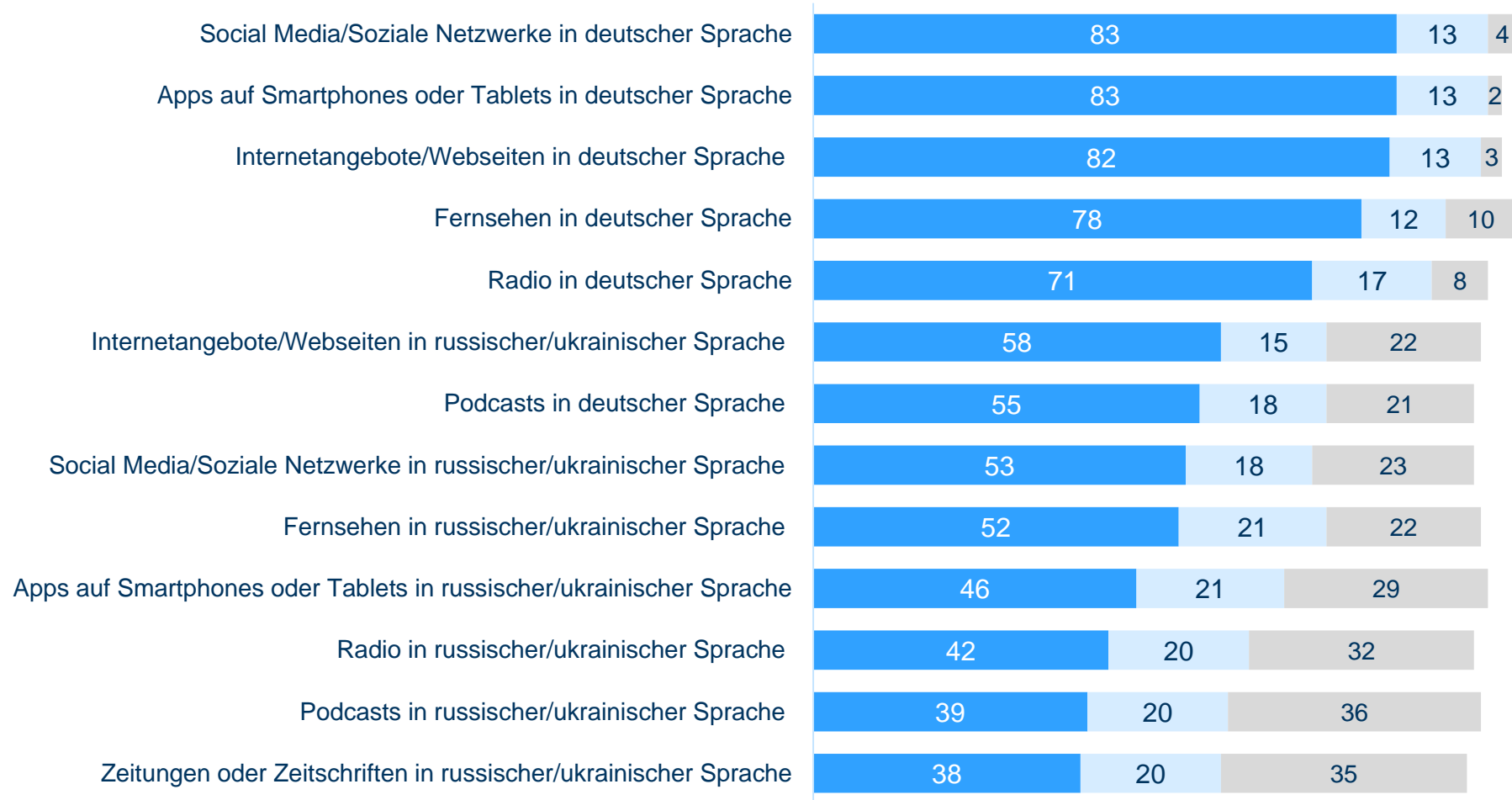


Sprechen Sie im Alltag noch eine andere Sprache als deutsch?



an 100 Prozent fehlend: weiß nicht / keine Angabe

# Mediennutzung | I nutze ich je Woche in Prozent

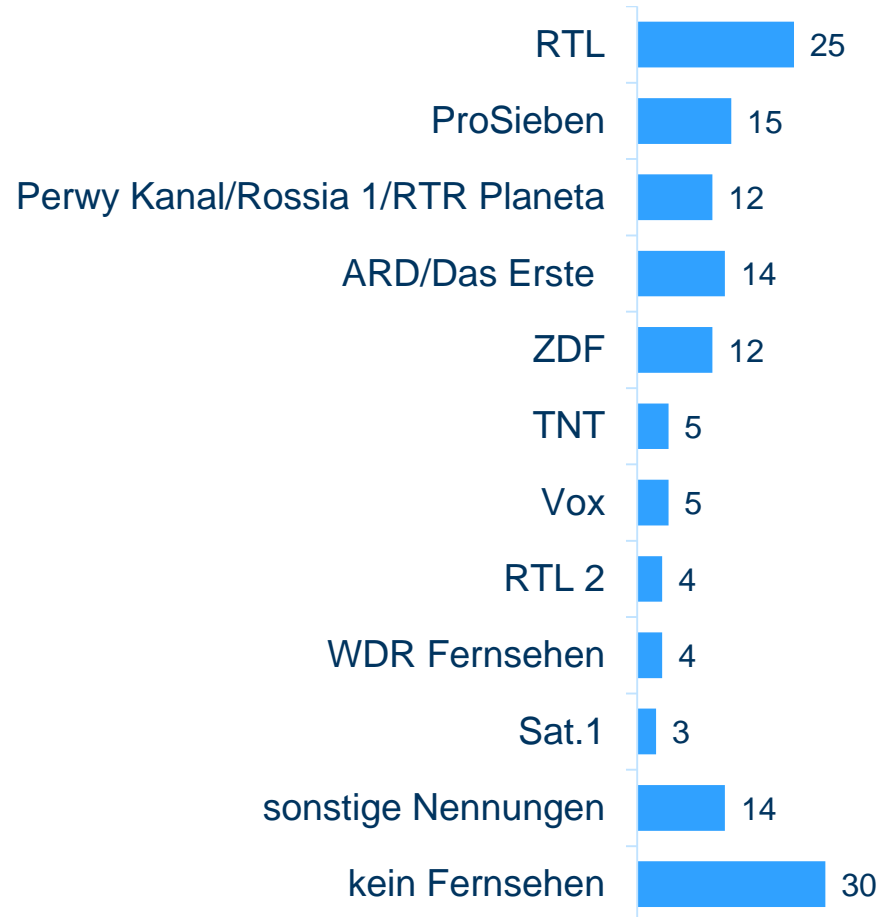
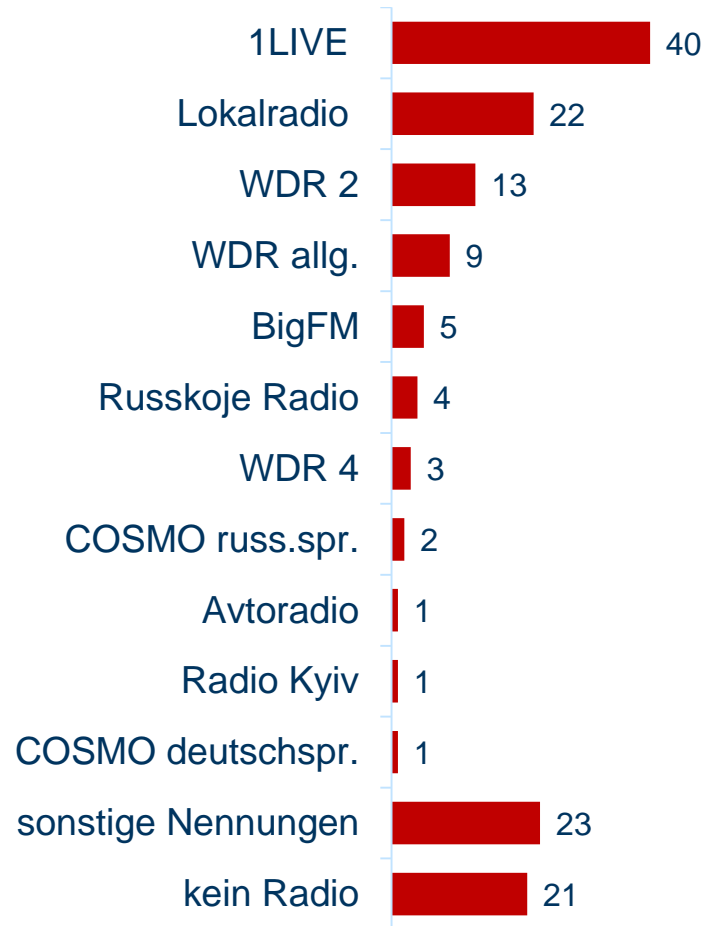


an 100 Prozent fehlend: weiß nicht / keine Angabe

■ 4-7 Tage je Woche    ■ 1-3 Tage je Woche    ■ seltener als einmal pro Woche/nie

# Welche Radio- /Fernsehprogramme hören/sehen Sie am häufigsten?

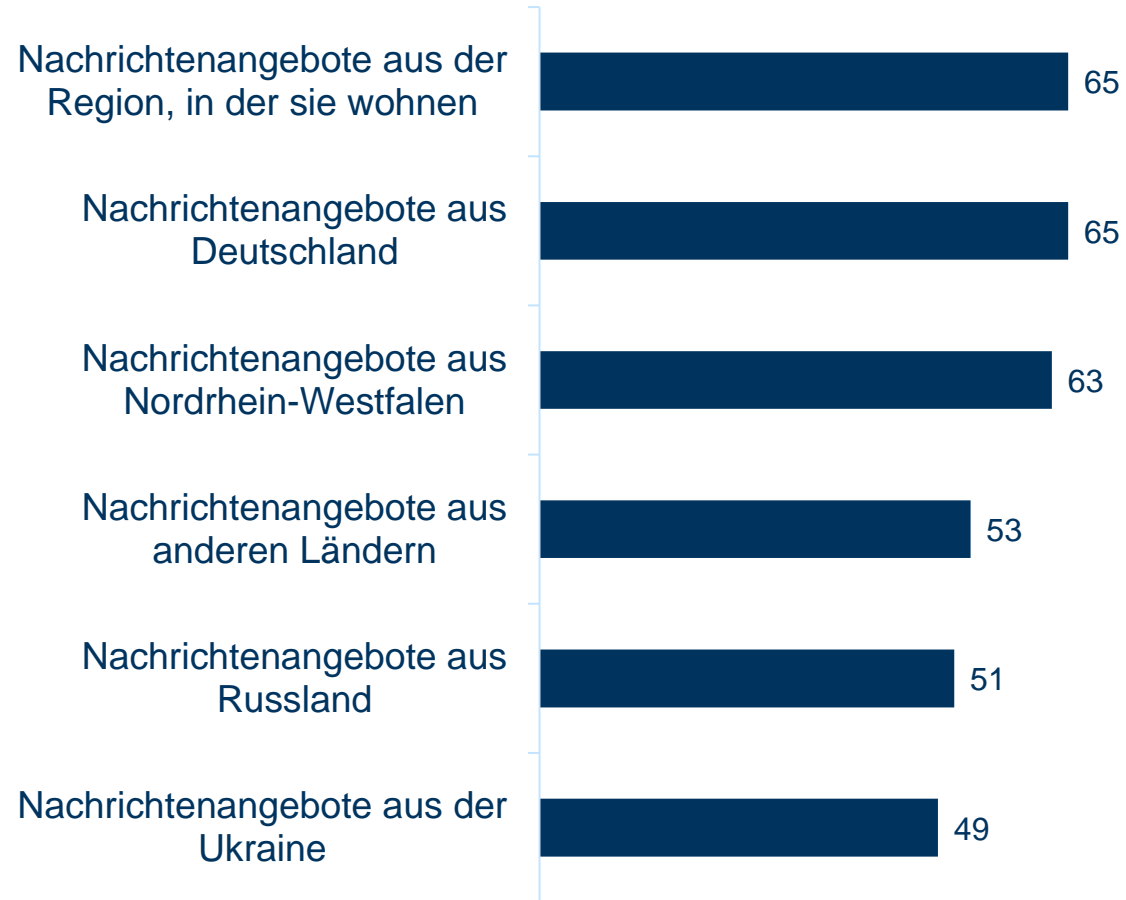
offene Frage | meist-/zweitmeist gehört/gesehen | in Prozent



einschließlich Web-Radio / Livestreaming

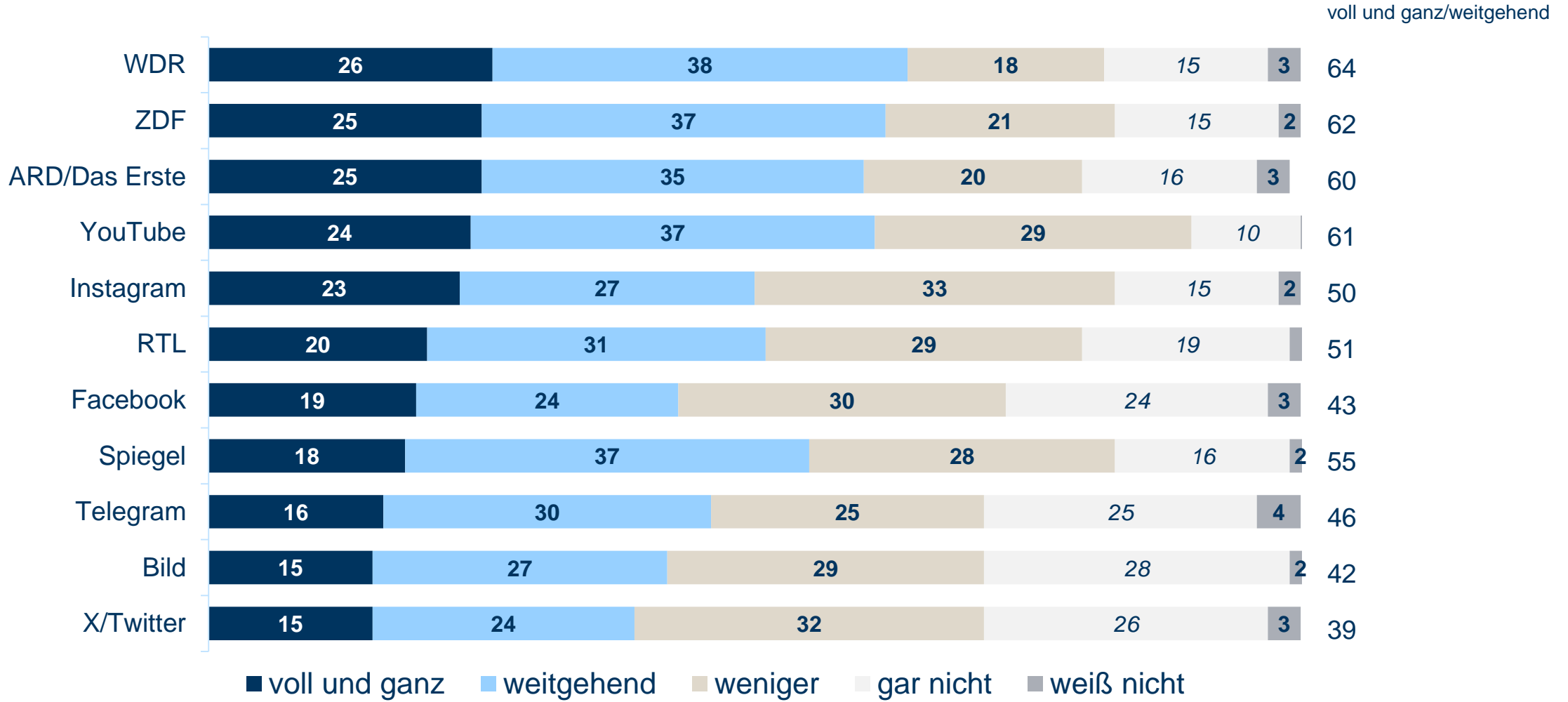
# Nutzung von Nachrichten

gestern / letzte Woche genutzt | in Prozent



# Medienvertrauen - aktuelle Informationen und Nachrichten

vertraue ich | in Prozent



an 100 Prozent fehlend: weiß nicht / keine Angabe, Rangreihe nach voll und ganz



# Befunde - Medienbewertung

Grundlage: offene Fragen

- **Vielfalt, Objektivität und Hintergrundrecherchen** sind Aspekte, die bei den Medien in Deutschland geschätzt werden.
- Insgesamt ist aber eine **kritische Sicht** auf die Medien in Deutschland auffällig. Diese Kritik bezieht sich eher auf die Inhalte, die sich auf ihre Gruppe beziehen, weniger das Mediensystem generell.
- Die zentralen Punkte beziehen sich auf eine als **klischeehaft empfundene Berichterstattung** über Russlanddeutsche und die **mangelnde Wertschätzung** ihrer Integrationsleistungen. In Bezug auf die Berichterstattung in deutschen Medien wird kritisiert, dass die Bevölkerungsgruppe vorrangig in problematischen Zusammenhängen thematisiert wird.
- Das **vielschichtige Bild** dieser Gruppe erfordert eine Auseinandersetzung mit den spezifischen Bedürfnissen, die sich nur teilweise mit den Ergebnissen anderer Befragungen unter Migrant:innen decken.
- Erwartet werden eine **stärkere Sichtbarkeit** und **differenziertere Berichterstattung** über die hier lebenden Menschen mit Einwanderungsgeschichte aus Russland, der Ukraine, Kasachstan und anderen postsowjetischen Ländern.

# WESTDEUTSCHER RUNDFUNK

Verantwortlich  
Beauftragte für Integration und Diversity of Content  
Strategie und Medienforschung

Kontakt  
[iva.krtalic@wdr.de](mailto:iva.krtalic@wdr.de)  
[erk.simon@wdr.de](mailto:erk.simon@wdr.de)

Stand  
Oktober 2023

**WDR**<sup>®</sup>